

MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus

Melanie Fischer-Krupp

Umwelt-Campus Birkenfeld



Umwelt-Campus
Birkenfeld

H O C H
S C H U L E
T R I E R

Gebiet der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus



Landkreise:

- Birkenfeld
- Bad Kreuznach
- Kusel

Verbandsgemeinden:

- VG Hermeskeil
- VG Thalfang am Erbeskopf
- VG Berncastel-Kues
- Verbandsfreie Gemeinde Morbach

Unser Vorgehen

Sammlung der
bestehenden MINT-
Aktivitäten in der
Region

1.

2.

Weitergabe der
vorliegenden
Kompetenzen in einer
Train-The-Trainer-
Konstellation

Kooperationspartner

- UCB (Projektkoordination)
- Nationalpark Hunsrück-Hochwald
- WasserWissensWerk Kempfeld
- Naturpark Saar-Hunsrück e.V.
- Landkreis Birkenfeld
- Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e.V.
- Kalkbergwerk und VG Lauterecken/Wolfstein
- IHK und HWK Koblenz
- Agentur für Arbeit Bad Kreuznach
- Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Rheinland-Rhein Hessen
- Firmen der Region

Schulen:

Gymnasium Birkenfeld

Realschule Plus und FOS Birkenfeld

Disibod-Realschule Plus Bad Sobernheim

Realschule Plus und FOS Lauterecken/Wolfstein

IGS Morbach

5 KiTec-Grundschulen

Weitere interessierte Einrichtungen:

- Göttenbach-Gymnasium Idar-Oberstein
- Siebenpfeiffer-Gymnasium Kusel

Seminare der MINT-Region

- Sammlung von MINT-Angeboten am UCB und bei den Kooperationspartnern (Ferienkurse, Workshops, Girls Day,...)
- Entwicklung von (Online-)Seminaren zu verschiedenen Themen in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern
- Auswahl der Angebote durch die Lehrkräfte/Interessierte Stellen
- Durchführung der Seminare:
 - 2 Online-Seminare (14. und 22. Juni per BigBlueButton)
 - MINT-Wanderung am Erbeskopf
- Evaluation der Seminare

Termine der Seminare

Mo.: 14.06.21 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr: Von der Schule in den MINT-Beruf

Di.: 22.06.21 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Do.: 24.06.21 von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr: MINT-Wanderung am Erbeskopf

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular befinden sich auf der Seite:
www.umwelt-campus.de/mint-region unter „Aktuelles“

Seminar „Von der Schule in den MINT-Beruf“

MINT-Berufe in der Praxis

Ausbilderin bei Fa. Günter Effgen GmbH

Ausbildungsplätze suchen und finden

IHK Koblenz

Mädchen für MINT-Berufe begeistern

Gleichstellungsbüro Hochschule Trier

Einführung ins Thema

MINT-Wanderung am Erbeskopf am 24. Juni



Foto: nlphh.de Mariam Landgraf

In Kooperation mit dem Umwelt-Campus Birkenfeld, dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald, dem WasserWissensWerk Kempfeld und dem Naturpark Saar-Hunsrück

5 Stationen entlang eines ca. 3 km langen Rundweges:

- Wirbellose in heimischen Gewässern
- Großschutzgebiete, Nationalpark versus Naturpark
- Was ist besonders an dem Wasser aus dem Moor?
- Der Wildnis auf der Spur
- Flora und Fauna im Hunsrück

MINT-Konferenz am 2. September 2021

Die Veranstaltung findet aufgrund der Pandemie virtuell statt. Evt. Hybridveranstaltung möglich.

- zur Vernetzung der Projektbeteiligten
- Projektvorstellungen und Erfahrungsberichte
- Vorstellung der neuen MINT-Landkarte
- Vorträge zu verschiedenen MINT-Themen
- Planung weiterer Projekte / Zukunft der MINT-Region

Kontakt Daten der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus

www.umwelt-campus.de/mint-region

Ansprechpartnerin:

Dipl. Wi.-Ing. (FH) Melanie Fischer-Krupp

Hochschule Trier, Umwelt-Campus Birkenfeld
Institut für Softwaresysteme

Telefon: 06782 17-1931

m.fischer-krupp@umwelt-campus.de

MINT NATIONALPARKREGION HUNSRÜCK-HOCHWALD PLUS

Die **MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus** wurde im November 2019 im Rahmen des Förderwettbewerbs „MINT-Regionen Rheinland-Pfalz“ der Bildungs-, Wirtschafts- und Wissenschaftsministerien als MINT-Region ausgezeichnet und wird mit 30.000 € von April 2020 bis Dezember 2021 gefördert.

Ziel der MINT-Region ist eine regionale Bündelung der vorhandenen Kompetenzen im Bereich der MINT-Bildung sowie eine Stärkung des damit einhergehenden Netzwerks. Durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen im MINT-Bereich sprechen die Projektbeteiligten (Umwelt-Campus, Schulen, Unternehmen, Kommunen) bereits Schüler*innen der Region an.

Ein Nachteil dieser Angebote besteht jedoch darin, dass sie nur teilweise in der Region vernetzt werden und bei Hochschulprojekten nur innerhalb der Förderungsdauer der jeweiligen Drittmittelprojekte angeboten werden können.

Um Schüler*innen der Region auch langfristig erreichen zu können, planen die Projektbeteiligten eine Zusammenführung aller bereits durchgeführten, etablierten und evaluierten Angebote sowie eine Weitergabe von Inhalten und Methoden an Lehrkräfte, Ausbilder*innen und Multiplikatoren. Dabei sollen diese in einer „Train-the-Trainer“-Konstellation in der Durchführung von MINT-Workshops geschult werden, sodass die vermittelten Inhalte langfristig Einzug in die praktische Unterrichts- und Ausbildungsgestaltung halten können und auch freie Angebote möglich sind.

Weiterhin plant das Projektteam die Veranstaltung einer Tagung, im Rahmen derer weitere Workshops besucht werden können. Gleichzeitig dient die Tagung als Netzwerktreffen, bei dem Lehrende, Schüler*innen, Studierende und regionale (Ausbildungs-)Unternehmen zusammenkommen, um einander kennenlernen zu können. Ziel dieser Veranstaltung ist neben der Lehrendenbildung die Schaffung einer Vernetzungsplattform, bei denen Unternehmen Fachkräfte - und Lernende zukünftige Praktikums- und/oder Arbeitsplätze finden können.

Auf diese Weise sollen auch der Landflucht aus der strukturschwächeren Nationalparkregion Birkenfeld sowie dem bestehenden Fachkräftemangel, der insbesondere in MINT-affinen Branchen besteht, entgegengewirkt werden.



ANSPRECHPARTNERIN



Melanie Fischer-Krupp, Dipl. Wi.-Ing. (FH)
Beschäftigte FB Umweltplanung/-technik - FR Informatik